

Vorl.Nr. 351 / 25



An die  
Geschäftsstelle Gemeinderat  
Wilhelmstraße 11  
71638 Ludwigsburg

Wolfgang Medinger

w.medinger@gr.ludwigsburg.de  
[www.gruene-lb.de](http://www.gruene-lb.de)

Ludwigsburg, den 03.11.2025

## Änderungsantrag zu Vorlage 312/25

Der Gemeinderat der Stadt Ludwigsburg ändert die Beschlussvorlage VORL.NR. 312/25 wie folgt:

### 1) Bekenntnis zum Gesamtnetz bekräftigen

Die Stadt Ludwigsburg bekräftigt ihren Beschluss aus dem Jahr 2022 zur vollständigen Umsetzung des Stadtbahnprojekts LUCIE als integralen Bestandteil einer zukunftsfähigen und klimaverträglichen Mobilität in der Region.

Hierzu zählen insbesondere:

- (a) die Reaktivierung der Strecke Markgröningen – Möglingen – Bahnhof Ludwigsburg (Vorlaufbetrieb),
- (b) der Ausbau Schwieberdingen – Markgröningen – Möglingen (Vollbetrieb),
- (c) die Stammstrecke Aldingen – Pattonville sowie
- (d) die Innenstadt- / Ost-Äste (PFA 3a / 3b / 4).

Ein „Ruhendstellen“ einzelner Abschnitte widerspricht der Zielsetzung des Projekts und dem Beschluss von 2022.

Die Umsetzung soll abschnittsweise, planrechtlich gesichert und finanziell gestuft erfolgen – unter Wahrung der Förderfähigkeit nach dem GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) und den Landesförderrichtlinien.

### 2) Bahnhofseinfahrt priorisieren – Ausschleifung als ergänzende Option zur Sicherung der Betriebsfähigkeit

Die Vertreter\*innen der Stadt im Zweckverband werden beauftragt, die Einfahrt in den Bahnhof Ludwigsburg (Gleis 6, 30-Minuten-Takt, Zweisystem, Einfachtraktion) als bevorzugte Lösung für den Vorlaufbetrieb weiterzuverfolgen.

Parallel dazu soll die Möglichkeit einer westseitigen Ausschleifung planerisch offengehalten werden, um auf betriebliche Einschränkungen oder Kapazitätssteigerungen im Nordzulauf Kornwestheim sowie auf Folgewirkungen von Stuttgart 21 flexibel reagieren zu können.

Verena Alexander  
Jennifer Jordan  
Wolfgang Medinger  
Monika Schittenhelm  
Florian Sorg  
Prof. Dr. Michael Vierling  
Laura Wiedmann

[v.alexander@gr.ludwigsburg.de](mailto:v.alexander@gr.ludwigsburg.de)  
[j.jordan@gr.ludwigsburg.de](mailto:j.jordan@gr.ludwigsburg.de)  
[w.medinger@gr.ludwigsburg.de](mailto:w.medinger@gr.ludwigsburg.de)  
[m.schittenhelm@gr.ludwigsburg.de](mailto:m.schittenhelm@gr.ludwigsburg.de)  
[f.sorg@gr.ludwigsburg.de](mailto:f.sorg@gr.ludwigsburg.de)  
[m.vierling@gr.ludwigsburg.de](mailto:m.vierling@gr.ludwigsburg.de)  
[l.wiedmann@gr.ludwigsburg.de](mailto:l.wiedmann@gr.ludwigsburg.de)

Ziel ist die dauerhafte Sicherung der Bahnhofsanbindung und eine betriebsstabile, förderfähige Lösung im Einklang mit den Vorgaben der Deutschen Bahn und des Landes.

Abstell- und Wendeanlagen westlich des Bahnhofs werden nur insoweit geprüft, wie sie der Betriebssicherheit und Taktstabilität dienen.

### 3) Ludwigsburg – Pattonville: Planung fortführen, Interimsverkehr prüfen

Die Planungen für die Stadtbahnverbindung Ludwigsburg – Pattonville werden ohne Unterbrechung fortgeführt, um den Fortbestand der Förderfähigkeit zu gewährleisten. Der Zweckverband prüft ergänzend, ob ein Interimsverkehr – etwa in Form einer temporären Busverbindung – während der Bau- oder Übergangsphase sinnvoll und wirtschaftlich darstellbar ist.

Ziel bleibt die zeitnahe Realisierung der Schienenverbindung als dauerhafte Lösung. Ein Ersatz durch Busverkehr ist nicht vorgesehen und würde die Förderkulisse gefährden.

#### **Begründung:**

Die Stadtbahn LUCIE ist aus **wirtschaftlicher Sicht eine herausragende Investition**: Für einen **geringen städtischen Eigenanteil** im einstelligen Prozentbereich sichern wir ein millionenschweres Infrastrukturprojekt, das direkt in Ludwigsburg umgesetzt wird. Wer jetzt aussteigen würde, überlässt die Fördermittel anderen Kommunen und verliert den direkten Nutzen für unsere Stadt. Es ist zu befürchten, dass Ludwigsburg trotz bereits getätigter Zahlungen am Ende mit Nichts dasteht.

Das Landratsamt hat am 18. Oktober 2025 bestätigt, dass die geprüften Varianten einen **Nutzen-Kosten-Indikator über 1 aufweisen und damit voll förderfähig** sind. Ein „Ruhendstellen“ von Abschnitten würde die Förderfähigkeit gefährden und das Projekt zerschneiden. **Ein Ausstieg erzeugt erhebliche rechtliche Risiken**, die zusätzliche Kosten nach sich ziehen. Die abschnittsweise Umsetzung sichert die rechtlichen Vorgaben, die Förderkonditionen nach GVFG und Landesrichtlinien sowie die planungs- und investitionssichere Umsetzung.

Darüber hinaus stärkt **LUCIE die Wirtschaftskraft Ludwigsburgs**, entlastet Straßen, verbessert die Verkehrsqualität und Klimabilanz und sorgt als Frequenzbringer für Handel und Gewerbe. Die Stadtbahn ist kein Prestigeprojekt, sondern eine strategisch geplante Investition.

Aus diesen Gründen ist es zwingend, dass Ludwigsburg das Gesamtnetz bekräftigt, die Förderbedingungen wahrt und den Bau der Stadtbahn ohne Unterbrechung fortführt. Nur so kann die Stadt die wirtschaftlichen Chancen, rechtliche Sicherheit und langfristige Zukunftsfähigkeit der Infrastruktur sichern.

Verena Alexander

Jennifer Jordan

Wolfgang Medinger

Monika Schittenhelm

Florian Sorg

Michael Vierling

Laura Wiedmann